



Datum: 03.05.2017

Tel.: 432- 45401

Anlass Vermerk für die Sitzung der Bezirksvertretung Aachen – Brand am 10.05.2017
hier: Außengelände Gesamtschule Brand

TOP 2

Ausgangslage:

Die Schulleitung der Gesamtschule Brand hatte im Mai 2016 die Abteilung Schule darüber informiert, dass das Außengelände der Schule in einem nicht zufriedenstellenden Maß gereinigt wird und auch die Rückschnitte der Grün- und Rasenflächen nicht in angemessenen Umfang erfolgen.

Insbesondere die Entfernung von Unkraut sowie die Beseitigung von Laub würden sehr mangelhaft erledigt.

Die Schulhausmeister sind für Sauberhaltung der gesamten Höfe zuständig.

Die Gesamtschule Brand wird hausmeisterlich durch zwei Mitarbeiter betreut, deren Dienstzeit so festgelegt ist, dass eine nahtlose Besetzung von 06:00 – 20:00 Uhr, je nach Belegung bis 22:00 Uhr, gewährleistet ist.

Abgegrenzte Grün- und Rasenflächen werden seitens E 18 gesäubert. Die Pflegeintervalle sind abhängig von den personellen Ressourcen der Dienststelle.

Vorgehensweise der Verwaltung:

Nach der ersten Meldung im Mai 2016 fand zwischen dem zuständigen Personalbetreuer sowie den beiden Hausmeistern ein Gespräch statt. Aus dem Gespräch ging hervor, dass der Schulhausmeister während der wiederkehrenden Außenpflege seine Arbeiten durch häufige kurzfristiger Anfragen seitens der Lehrerschaft oder von Fremdfirmen regelmäßig unterbrechen muss und er daher mit der Erledigung der ihm gestellten Aufträge im Außenbereich nur sehr verzögert nachkommen kann.

Der Personalbetreuer hatte daher vorgeschlagen, dass sich der im Abendbereich beschäftigte Hilfshausmeister primär um die Sauberhaltung des Außengeländes kümmern soll.

Dieser Vorschlag wurde an den Schulleiter der Gesamtschule Brand herangetragen mit dem Hinweis, für die Schulhausmeister ein Auftragsbuch einzuführen, sodass sämtliche Aufträge an einer Stelle gebündelt, und somit für den Schulleiter transparent, eingesehen werden können. Die Arbeitsunterbrechungen des Hausmeisters sollten hierdurch reduziert werden können.

Die Schulleitung hatte den Vorschlag begrüßt und sich bereit erklärt, ab dem Schuljahr 2016/2017 einen Einsatzplan für die Hofreinigung zu erstellen, in dem auch die Arbeitsunterbrechungen dokumentiert werden sollen.

Um zunächst kurzfristige Abhilfe zu leisten, hatte die Abteilung Schule in den Sommerferien 2016 drei Hausmeister für zwei Tage abgeordnet, um mit technischen Hilfsmitteln das Außengelände der Gesamtschule in einen ordnungsgemäßen Zustand zu versetzen.



Im gesamtstädtischen Vergleich der hausmeisterlichen Betreuungssituation an den städt. Schulen wird die Gesamtschule Brand hausmeisterlich in einem zeitlich angemessenen Umfang betreut.

Der derzeitige Zustand der Außenanlagen ist aus Sicht der Abteilung Schule zufriedenstellend und lässt vermuten, dass sich die Absprachen zwischen Schulleitung und den beiden Hausmeistern bewährt haben.

Hinsichtlich der Aufgabenstellung des E 18 hat im vergangenen Jahr ein Gespräch mit der Dienststelle stattgefunden, in dem insbesondere auch die Arbeitsintervalle thematisiert wurden mit dem Ziel der Optimierung dieser. Es bleibt zu hoffen, dass sich die letztjährigen Vereinbarungen weiterhin nachhaltig erweisen.

Vorschlag der Verwaltung:

Die Abteilung Schule schlägt vor, die regelmäßigen Dienstbesprechungen zwischen der Schulleitung und den beiden Hausmeistern beizubehalten und durch verbindliche Arbeitsaufträge die Arbeitsabläufe noch weiter zu verbessern. Sofern die Erledigung unter Berücksichtigung des gesamten Auftragsvolumens für die Hausmeister nicht gemäß Absprache erfolgt, wird die Abteilung Schule intervenieren.

Im Auftrag



Heinrich Brötz

Fachbereichsleiter